

## ERGÄNZUNG ZUR BESCHLUSSVORLAGE BV/1835/2022

Im Nachgang der Einstellung der Beschlussvorlage BV/1835/2022 in das Ratsinformationssystem stellte sich heraus, dass die für das Jahr 2023 zu fallenden Bäumen nicht vollständig erfasst worden sind, so dass die Baumliste um weitere Bäume ergänzt werden muss.

Durch das Flutereignis im Juli 2021 wurde die straßenseitige Böschung des Gräbbachs im Gräbbachweg stark geschädigt, teilweise sind hier schon Abbrüche der Stützmauern und der Randsteine festzustellen.

Die Straße ist deshalb für eine max. Belastung von 3,5 t begrenzt worden. Eine Sanierung dieser Böschung zum Erhalt bzw. der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit muss zeitnah erfolgen. Aus diesem Grunde müssen die nachfolgend aufgeführten Bäume mit einem Stammumfang mit mehr als 50cm (gemessen in 1,5m Höhe) sowie weiter kleinere Bäume und Sträucher entlang der Gräbbachweges entfernt werden.

1. Robinia pseudoacacia (Robinie)
2. Robinia pseudoacacia (Robinie)
3. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
4. Alnus glutinosa (Schwarz-Erle) mehrstämmig
5. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
6. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
7. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
8. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
9. Tilia cordata (Winterlinde)
10. Tilia cordata (Winterlinde)
11. Fraxinus excelsior (Esche)
12. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
13. Fraxinus excelsior (Esche)
14. Fraxinus excelsior (Esche)
15. Juglans regia (Wallnuss)
16. Fraxinus excelsior (Esche)
17. Fraxinus excelsior (Esche)
18. Fraxinus excelsior (Esche) mehrstämmig
19. Juglans regia (Wallnuss)
20. Fraxinus excelsior (Esche) mehrstämmig
21. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
22. Acer campestre (Feld-Ahron)
23. Acer campestre (Feld-Ahron)
24. Acer campestre (Feld-Ahron)
25. Acer platanoides (Spitz-Ahron)
26. Acer campestre (Feld-Ahron) mehrstämmig
27. Fraxinus excelsior (Esche)
28. Prunus avium (Kirschbaum)
29. Acer campestre (Feld-Ahron)

30. Fraxinus excelsior (Esche)

31. Fraxinus excelsior (Esche)

Die Ersatzbepflanzung entlang des Gräbbachweges kann erst mit der Endplanung der Bau-  
maßnahme festgelegt werden. Es ist davon auszugehen, dass aus Platzgründen kein voll-  
ständiger Ausgleich für den Eingriff vor Ort durchgeführt werden kann. Weiteres Potenzial für  
die vorzunehmenden Ersatzpflanzungen besteht im Unterlauf des parallel verlaufenden Tüt-  
telsbachs im Bereich des Gewerbegebietes Nord I.

gez. Helge Ptok

Anlage:

Fotodokumentation der zu fällenden Bäume am Gräbbach

Fotodokumentation Baumfällungen Gräbbach











